

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Wissen und Leben**

Band (Jahr): **27 (1925)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

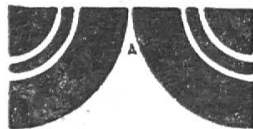
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



PAUL SCHÄDLICH

GARTENARCHITEKT
ZÜRICH 2

BAUT UND PFLANZT
DEN SCHÖNEN GARTEN
PLÄNE UND AUSFÜHRUNG



EUG. KELLER
JUWELIER
ZUERICH
OBBAHNHOFSTR.

16



Das Lieblingsmittel der Nervösen

ist

Elchina

Flasche 3. 75, sehr vorteilhafte Doppelflasche 6. 25 in den Apotheken.

Do you speak English? Parlez-vous français? ¿Habla V. español?

Wenn Sie eine fremde Sprache lernen wollen, um nur diese und ähnliche Phrasen sprechen zu können, brauchen Sie nicht viel Geld für umfangreiche Unterrichtswerke auszugeben. Kaufen Sie sich in der nächsten Buchhandlung für eine Goldmark einen *Metoula*-Sprachführer und lesen Sie sich dessen Inhalt aufmerksam durch. Sie können daraus schnell und spielend leicht jede fremde Sprache so weit sprechen lernen, dass Sie sich im Auslande jederzeit ohne Mühe durchhelfen können.

Wenn Sie aber eine fremde Sprache gründlich erlernen wollen, so dass Sie sich in jeder Gesellschaft auch über die schwierigsten Themenflüssend unterhalten können, dass Sie jede Zeitung und jedes Buch mit grösstem Genuss lesen können, dass Sie einen stillvollen, nicht mit den üblichen Phrasen gespickten Geschäftsbrief schreiben, und dass Sie den Ausländer auch jederzeit richtig

verstehen können, so müssen Sie vor allen Dingen lernen. Lassen Sie sich nichts vortauschen! Gründlich lernen können Sie eine fremde Sprache nicht dadurch, dass man

Ihnen ein Buch in die Hand gibt, sondern man muss Ihnen auch den Lehrer dazu stellen, man muss Ihnen sagen, wie und was Sie lernen sollen. Dieses Unterrichtsproblem hat unsere Methode *Toussaint-Langenscheidt* einwandfrei gelöst.

Dann müssen Sie sich klar darüber sein, dass das vollständige Erlernen einer fremden Sprache fleissiges Arbeiten erfordert. Es kommt nur darauf an, dieses Arbeiten so leicht und so interessant wie irgend möglich zu machen, so leicht, dass das Studium zu einer anregenden, niemals ermüdenden Beschäftigung wird.

Das ist im Selbstunterricht nach unserer in Jahrzehnten bewährten, von keinem andern Werk bisher erreichten Methode



Prof. G. Langenscheidt

Toussaint-Langenscheidt

der Fall. „Ich habe die Durcharbeit Ihrer Briefe nicht als Last, sondern als **Vergnügen** empfunden. Durch die Anlage der Methode und durch die verschiedenartigsten Aufgaben und Übungen **erlahmt das Interesse nie**, wie das bei andern Methoden oft der Fall ist. Bei Ihrer Methode ist **keine grosse Ausdauer** von Nöten.“ So und ähnlich äussern sich unsere Schüler über den Selbstunterricht nach unserer Methode *Toussaint-Langenscheidt*.

Im Gegensatz zum schulmässigen Unterricht geht unsere Methode nicht von der Grammatik aus, sondern von interessanten Romanen, kürzeren Novellen und Gesprächen, wie sie im

täglichen Leben vorkommen. An Hand dieser Texte werden Grammatik, Wortkunde usw. gelehrt, wird das Erlernen der Vokabeln leicht gemacht. Diese in unseren Unterrichtsbriefen angewandte Methode hat so grosse Erfolge gezeitigt, dass das Preussische Kultus-Ministerium sie jetzt auch zur Anwendung im Schulunterricht empfiehlt.

Dazu hat unsere Methode noch den grossen Vorzug, äusserst billig zu sein. Monatlich nur zwei Goldmark sind (einschliesslich der Kosten für sämtliche Lehrmittel) erforderlich, um eine fremde Sprache so gründlich zu erlernen, dass man sie in Wort u. Schrift vollständig beherrscht.

Doch urteilen Sie selbst! Verlangen Sie auf nebenstehendem Abschnitt unsere Einführung in den Unterricht der Sie interessierenden Sprache. Wir senden Ihnen diese

Probelektion kostenlos und portofrei und ohne irgendwelche Verbindlichkeit zu.

Das Studium einer fremden Sprache birgt so grosse materielle wie ideelle Vorteile, dass auch Sie sich unbedingt dazu entschliessen sollten. Selbst wenn Sie heute noch nicht wissen, wie Sie Sprachkenntnisse einmal verwerten können, wäre es falsch von Ihnen, unsere Anregung nicht zu beachten. Veränderungen ergeben sich oftmals bald im Leben, u. viele Tausende, die früher einmal aus Liebhaberei Sprachen erlernt haben, besitzen heute in ihren gediegenen Sprachkenntnissen

die Grundlage für ihre Existenz.

Ueberlegen Sie daher nicht lange, sondern schreiben Sie uns heute noch.

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt) Berlin-Schöneberg, Bahnstr. 29-30.

Auf nebenstehendem Abschnitt nur die gewünschte Sprache u. Adresse genau angeben und in offenem Briefumschlag frankiert als „Drucksache“ einsenden. — Wenn Zusätze gemacht werden, nur als verschlossener Brief zulässig.

Ich er-
suche
um Zu-
sendung
der in
„Wissen
und Leben“
angebotenen
Probelektion der

Sprache, kostenlos,
portofrei und ohne
Verbindlichkeit

13]

Name:

Beruf:

Ort u. Str.:

Hier abtrennen!



Raubbau am Menschen!

Wer wüsste heute nicht, dass der Landwirt für vollen Ersatz der Stoffe sorgen muss, die er seinem Boden durch die intensive Bewirtschaftung entzieht?

Ganz gleich verhält es sich mit der menschlichen Leistungsfähigkeit. Man stellt an seine eigene Gesundheit und Kraft immer grössere Ansprüche, glaubt aber immer noch mit den alten Ernährungsmethoden auszukommen. Man treibt Raubbau an der eigenen Kraft.

Darum ist der Mensch das kränklichste Geschöpf auf Erden. Man beachte nur, wie viele Leute im besten Alter sterben oder vorzeitig altern; man denke an die vielen erschöpften Frauen

und an den Einfluss dieser Zustände auf den Nachwuchs!

Dem Boden führt man Phosphate, Kalisalze usw. zu, um ihn ertragsfähig zu halten. Der Mensch braucht, um den Ansprüchen unserer Zeit gerecht zu werden, auch Kraftnährmittel, besonders zu den Zeiten des grössten Arbeitsandranges oder wenn Erschöpfung und Schwäche sich geltend machen.

Dieses Kraftnährmittel für den Menschen ist



eine Tasse

OVOMALTINE

zum Frühstück

In Büchsen zu Fr. 2.75 und Fr. 5. - überall erhältlich

Dr. A. WANDER A.-G., BERN

Dr. Wanders
Malzextrakte
sind Arznei-
u. Stärkungsmittel zugleich.
Verlangen Sie unsere neue
Broschüre.

